



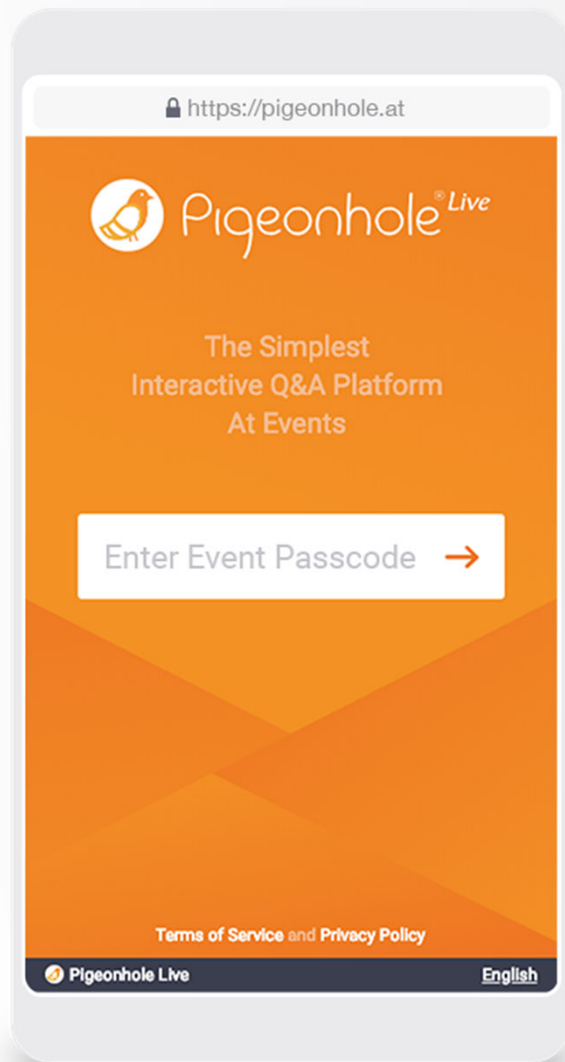
Pensionskassen Novartis

Was Sie für Ihre persönliche Finanz- und Vorsorgeplanung wissen sollten

Informationsveranstaltung für Novartis Mitarbeitende

30. März 2023 / 1. Juni 2023

 **NOVARTIS** | Reimagining Medicine



Go to
novartis.pigeonhole.at

Enter passcode

7J4CQZ



Go to
novartis.pigeonhole.at

Enter passcode

7J4CQZ

Agenda

- Flexibilität als Credo: Das Novartis Vorsorgekonzept in der Schweiz
 - Aufbau des Novartis Beitragsprimatplans auf einen Blick
 - Altersgutschriften: 3 Beitragsskalen zur Auswahl
 - Anlage-Allokation: 4 Basis-Strategien zur Auswahl
 - Neue «nachhaltige» Anlagestrategie als 5. Option
 - LifeCycle Modell als 6. Strategievariante: So funktioniert's
- Präsentation Vermögenszentrum (VZ)
 - Herleitung der Risikostruktur
 - Auswirkung der Risikostruktur
 - Bezug des Pensionskassenguthabens



Flexibilität als Credo

- Die Versicherten haben die Wahl zwischen **drei Beitragsskalen** (“**Standard**”, “**Standard Minus**” und “**Standard Plus**”).
- Die Finanzierungsordnung beruht auf einem **2:1 Verhältnis von Arbeitgeber- und Arbeitnehmerbeiträgen** (bei Wahl der Standard-Beitragsskala).
- Eine **Frühpensionierung** (auch Teilpensionierung) ist ab Alter 60 möglich.
- Für alle Versicherten ab Alter 40 wurde ein **zusätzlicher Sparplan** eingerichtet, in den Mitarbeitende und Novartis zu gleichen Teilen einzahlen.
- Bei Pensionierung besteht die Möglichkeit, eine „**lebenslängliche Verbindungsrente**“ zu wählen, wodurch die Vorsorge zu Gunsten des(der) überlebenden Partners(-in) verbessert wird.

Flexibilität als Credo

(2)

- Im Lohnbereich über 150'000 Franken (Basissalär und Incentive-/Bonus) werden unterschiedliche **Anlagestrategien** zur Auswahl angeboten.
- Um dies zu ermöglichen, musste die Pensionskasse Novartis in zwei eigenständige Rechtsträger „gesplittet“ werden, d.h. die **Pensionskasse 1** und die **Pensionskasse 2**.
- Seit 1. Januar 2016 bietet auch die **Kaderkasse** dieselben Wahlmöglichkeiten im Beitrags- und Anlagebereich.

Aufbau Novartis Beitragsprimatplan auf einen Blick

Risiko 0 – 220'000

150'000 – 220'000

Pensionskasse Novartis 2 (PK 2)

- Standardbeiträge Arbeitgeber und Versicherte im Verhältnis 2 : 1
- Sparprozess im Beitragsprimat (Verzinsung nach erzielter Performance)
- Altersleistungen: Kapitalbezug
- Risikoleistungen (Tod/Invalidität): vorhandenes Altersguthaben, mind. 400% des versicherten Lohnes
- Individuelle Wahl der Anlagestrategie

Sparen 0 – 150'000

Pensionskasse Novartis 1 (PK 1)

- Standardbeiträge Arbeitgeber und Versicherte im Verhältnis 2 : 1
- Sparprozess im Beitragsprimat (Minimalverzinsung von 0%)
- Altersleistungen: Rente mit nachhaltigem Umwandlungssatz/
Kapitalbezugsmöglichkeit von maximal 50%
- Risikoleistungen (Tod/Invalidität) in Rentenform
- Zusätzlicher Sparplan ab Alter 40

3 Beitragsskalen zur Auswahl

z.B. Pensionskasse Novartis 1

Age	Retirement credits ("Standard") % of insured salary			Standard plus	Standard minus
	Member	Novartis	Total	Member	Member
25 – 29	4.25	8.50	12.75	6.25	2.25
30 – 34	4.90	9.80	14.70	6.90	2.90
35 – 39	5.55	11.10	16.65	7.55	3.55
40 – 44	6.20	12.40	18.60	8.20	4.20
45 – 49	7.50	15.00	22.50	9.50	5.50
50 – 54	8.15	16.30	24.45	10.15	6.15
55 – 59	8.80	17.60	26.40	10.80	6.80
60 – 65	9.45	18.90	28.35	11.45	7.45

A further credit of **3.50%** applies to all members aged 40 and over. This is paid into an **additional savings plan** within Pension Fund 1. Half of this amount (i.e., 1.75%) is contributed by Novartis and half by members. Further contributions are paid by members and by Novartis towards **risk benefits** (disability & death)

Anlage-Allokation: 4 Basis Strategien zur Auswahl

	Geldmarkt	Obligationen ^{Plus}	Aktien 25 ^{Plus}	Aktien 40 ^{Plus}
Liquidität	100.0%			
	100.0%			
Obligationen		80.0%	60.0%	45.0%
Obligationen Ausland CHF		10.0%	10.0%	5.0%
Obligationen Welt (hCHF)		50.0%	30.0%	30.0%
Unternehmensanleihen Welt (hCHF)		20.0%	20.0%	10.0%
Aktien			25.0%	40.0%
Aktien Schweiz			5.0%	10.0%
Aktien Welt			17.0%	20.0%
Aktien Welt (hCHF)				5.0%
Aktien Schwellenländer			3.0%	5.0%
Immobilien		20.0%	15.0%	15.0%
Immobilien Schweiz		20.0%	15.0%	10.0%
Immobilien Welt (hCHF)				5.0%
Total	100.0%	100.0%	100.0%	100.0%
Fremdwährungsanteil	0.0%	0.0%	20.0%	25.0%

Neue «nachhaltige» Anlagestrategie

Hintergrund

- Die Pensionskasse Novartis (PK1) gehörte vor fast 20 Jahren zu den ersten Anwendern der Idee, **Environmental/Social/Governance (ESG) Kriterien** in ihre Anlagestrategie einzuführen.
 - Die aktuellen ESG-Richtlinien sind auf der Website der Pensionskasse publiziert:
https://www.pensionskassen-novartis.ch/fileadmin/pkn/Diverses/D_Anlagerichtlinien.pdf
- In der Pensionskasse Novartis 2 (PK2) und Kaderkasse entsprechen alle aktuellen Strategien (Geldmarkt, Obligationen ^{Plus}, Aktien 25 ^{Plus}, Aktien 40 ^{Plus} und LifeCycle ^{Plus}) der Ausschlussliste des **Schweizerischen Verbandes für verantwortungsbewusste Anlagen (SVVK-ASIR)**.
- Nun wird die bestehende Auswahl durch eine zusätzliche, speziell konzipierte **«ESG-Strategie»** ergänzt, die ähnliche Risiko-Rendite-Eigenschaften aufweist wie die bekannte Anlageoption «Aktien 25 ^{Plus}».

Nachhaltige Anlagestrategie

«Aktien 25^{ESG}» als 5. Strategievariante

- Die Anlageoption **UBS AST 2 EA BVG Aktien 25^{ESG}** ergänzt die bestehende Auswahl an Strategien (Geldmarkt, Bond^{Plus}, Equity 25^{Plus}, Equity 40^{Plus} und LifeCycle^{Plus}) um eine weitere, speziell «nachhaltige» Variante.
- Die der neuen Strategie zugrunde liegenden Anlageklassen folgen einem mehrfachen Research-basierten **Screening-Prozess**, um einen sinnvollen Beitrag zu einer nachhaltigeren Welt zu leisten.
- Die angewandten **Nachhaltigkeitsrichtlinien** schliessen gewisse Unternehmen aus und bevorzugen im Allgemeinen Unternehmen mit einem hohen ESG-Score und einem starken Klimabewusstsein.
- Ausserdem werden **Stimmrechte** konsequent nach anerkannten ESG-Prinzipien ausgeübt.
- Die neue Anlageoption Aktien Equity 25^{ESG} hat ein sehr ähnliches **Risiko-/Renditeprofil** wie die bestehende Aktien 25^{Plus}-Strategie,
 - mit marginalen zusätzlichen **Kosten** für die Gesamtkostenquote (TER) und leicht höheren Transaktionskosten beim Wechsel («Verwässerungsschutz»).

Nachhaltige Anlagestrategie

«Aktien 25^{ESG}»: Ganzheitlicher Ansatz / Richtlinien

Index	ESG - Approach				
	Exclusions	Climate focus	Sustainability	ESG voting	GRESB
MSCI Switzerland IMI Socially Responsible	✓		✓	✓	
Equities Global Climate Aware	✓	✓	✓	✓	
MSCI Emerging Markets Socially Responsible	✓		✓	✓	
Global Bonds Climate Aware	✓	✓			
Global Corporate Bonds Climate Aware	✓	✓	✓		
Swiss Real Estate Securities Selection Passive					✓

Climate Focus: Bedeutsame CO₂-Reduktion; ausgerichtet auf zukunftsweisende Kohlenstoff-Reduktionsziele

Sustainability: Strategien, bei denen die Nachhaltigkeits-/SI-Politik eine wichtige Rolle im Investitionsprozess spielt

ESG-Voting: Konsistente, mit den UBS-Governance-Grundsätzen übereinstimmende Stimmrechtsausübung über alle Portfolios

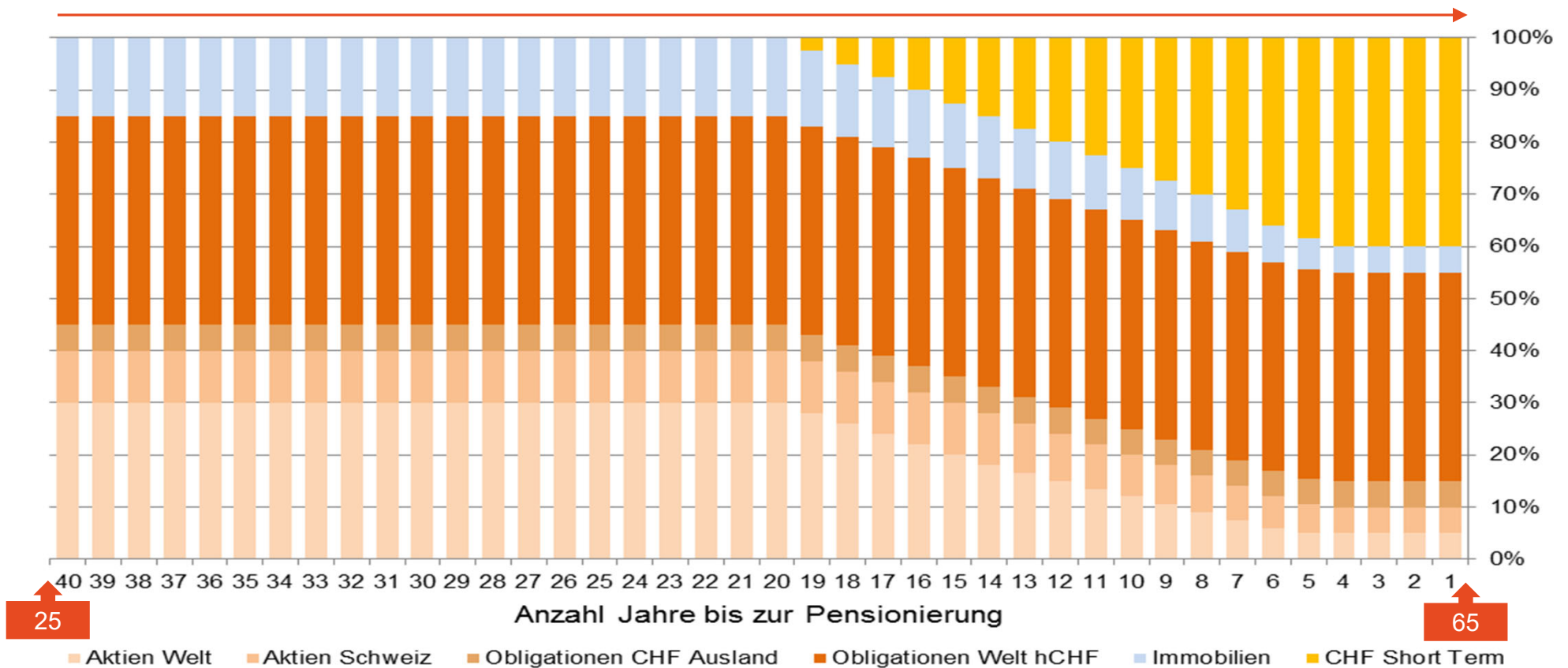
GRESB: Unabhängige Organisation, die sich der Bewertung der ökologischen, sozialen und Governance-Performance von Immobilienportfolios auf der ganzen Welt verschrieben hat. GRESB ist heute als führender globaler Nachhaltigkeitsmaßstab anerkannt und wird von Investoren und Beratern gleichermassen unterstützt.

“LifeCycle”-Modell als 6. Strategievariante

- Die **LifeCycle-Lösung** funktioniert wie eine Art „**Autopilot**“, der die Faktoren Anlagehorizont und Risiko automatisch berücksichtigt.
- Das grundlegende Konzept beruht auf der Annahme, dass die **Risikofähigkeit** im Allgemeinen abnimmt, je näher man der Pensionierung kommt.
- Mit Blick auf die technische Umsetzung/Transparenz: Fokus auf **Einfachheit**
 - Aufbau basierend auf denselben (optimierten) Gefässen, welche PK2 und Kaderkasse bereits als Basis-Strategien verwenden
 - Günstige Pricing-Konditionen
 - Vernünftige Staffelung der Altersgruppen, um unnötige Komplikation zu vermeiden (5-Jahres-“Vintages”, eher als 1 oder 10-Jahresgruppierungen).

“LifeCycle”-Modell: So funktioniert's

Gleitpfad-Management: Graduelle Risikoreduktion bis zum Pensionierungsalter





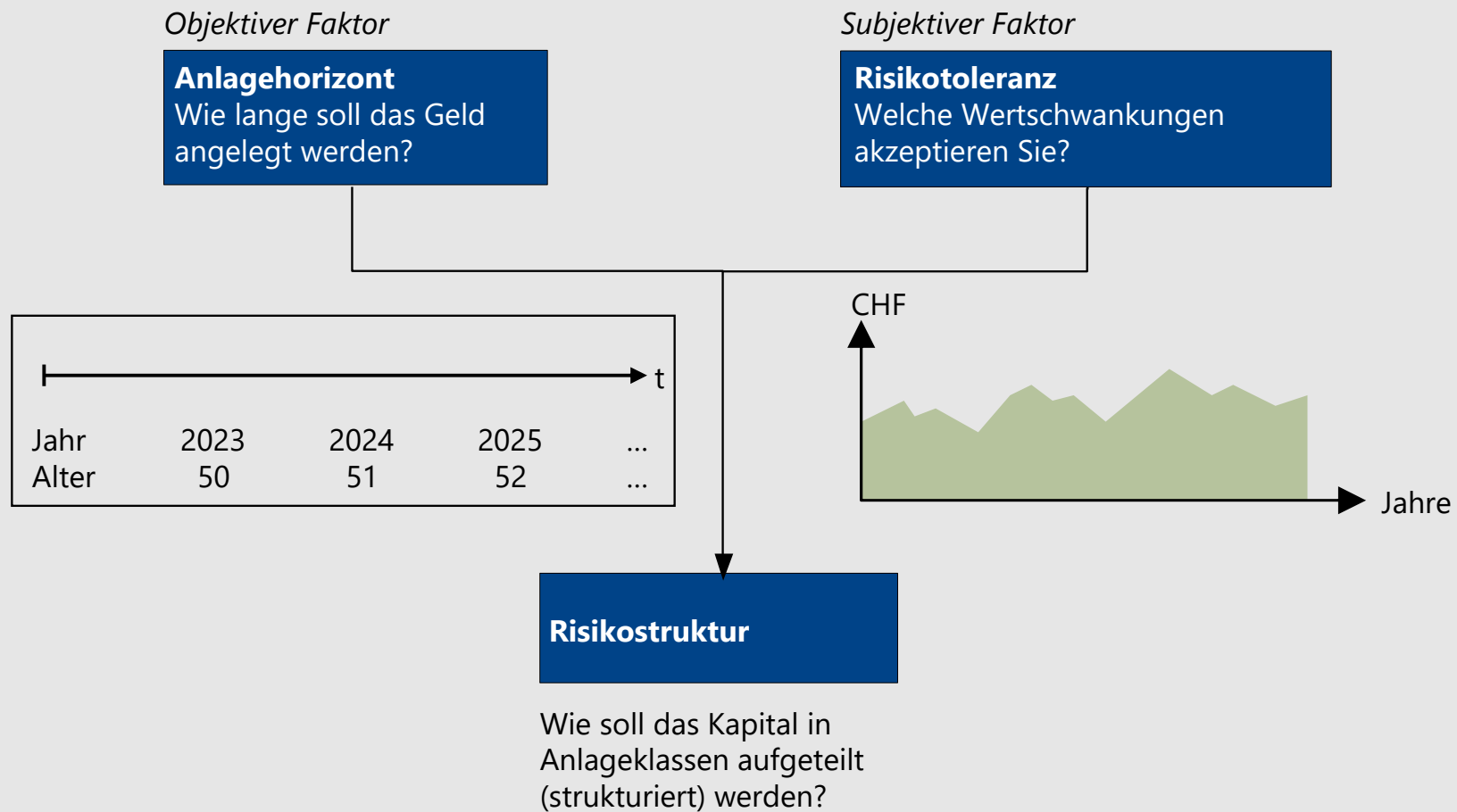
VZ VermögensZentrum



Stefan Thurnherr, Managing Director

Stefan Thurnherr ist Geschäftsführer des Bereiches VZ Pension Fund Services. Der Pensionskassenspezialist hat langjährige Erfahrung in der Beratung von Unternehmen zu beruflicher Vorsorge und ist selber Stiftungsrat in verschiedenen Vorsorgeeinrichtungen. Viele kennen ihn aus den Medien, denn er ist dank seiner grossen Erfahrung und seiner unabhängigen Meinung ein beliebter Interviewpartner.

Definition der Risikostruktur



Herleitung der Risikostruktur

Anlage-
horizont

Risiko-
toleranz

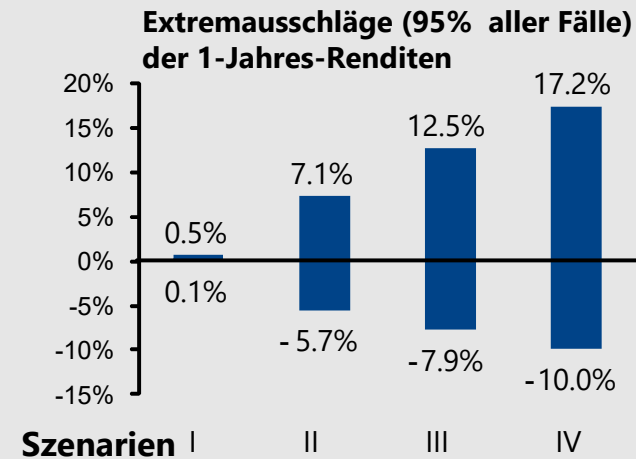
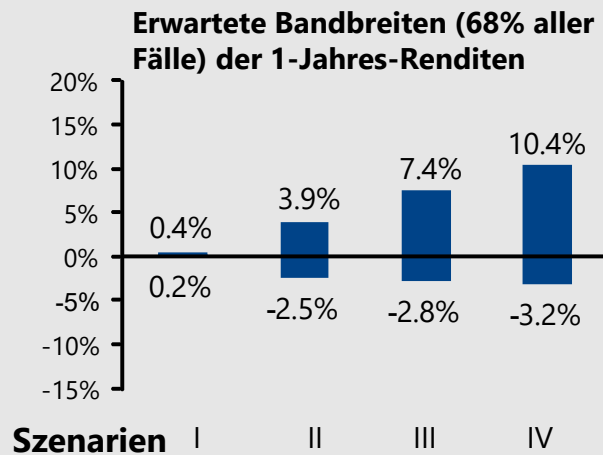
Anlage-
strategie

Anlagehorizont

Risikotoleranz

Renditebandbreiten der drei Anlagestrategien

Szenarien	Strategie	Erwartete Rendite	Erwartete Renditebandbreiten		Best Case	Worst Case
I	Geldmarkt	0.3%	0.4%	0.2%	0.5%	0.1%
II	Obligationen Plus	0.7%	3.9%	-2.5%	7.1%	-5.7%
III	Aktien 25 Plus	2.3%	7.4%	-2.8%	12.5%	-7.9%
IV	Aktien 40 Plus	3.6%	10.4%	-3.2%	17.2%	-10.0%



Auswirkungen auf Renditeerwartungen und Risiko

Zahlen in CHF

Szenario Wertschriften- struktur	Renditeziel ¹⁾	Risiko- erwartung ²⁾	Erwartungshaltung ³⁾		Extremausschläge ⁴⁾	
			Positiv	Negativ	Best Case	Worst Case
I Geldmarkt	+ 0.3%	+/- 0.1%	+ 0.4%	+ 0.2%	+ 0.5%	+ 0.1%
	+ 300 CHF	+/- 100 CHF	+ 400 CHF	+ 200 CHF	+ 500 CHF	+ 100 CHF
II Obligationen Plus	+ 0.7%	+/- 3.2%	+ 3.9%	- 2.5%	+ 7.1%	- 5.7%
	+ 700 CHF	+/- 3'200 CHF	+ 3'900 CHF	- 2'500 CHF	+ 7'100 CHF	- 5'700 CHF
III Aktien 25 Plus	+ 2.3%	+/- 5.1%	+ 7.4%	- 2.8%	+ 12.5%	- 7.9%
	+ 2'300 CHF	+/- 5'100 CHF	+ 7'400 CHF	- 2'800 CHF	+ 12'500 CHF	- 7'900 CHF
IV Aktien 40 Plus	+ 3.6%	+/- 6.8%	+ 10.4%	- 3.2%	+ 17.2%	- 10.0%
	+ 3'600 CHF	+/- 6'800 CHF	+ 10'400 CHF	- 3'200 CHF	+ 17'200 CHF	- 10'000 CHF
Auf Anlagesumme von	100'000 CHF					

1) Langfristig zu erwartende Durchschnittsrendite pro Jahr

2) Langfristig zu erwartende Schwankungsbreite pro Jahr; Basis: einfache Standardabweichung, d.h. Renditeschwankung von 68% aller Werte

3) Renditeerwartung während eines Jahres mit einfacher Standardabweichung (68% aller Fälle)

4) Renditeerwartung während eines Jahres mit doppelter Standardabweichung (95% aller Fälle)

Renditeentwicklung über verschiedene Anlagehorizonte

Basis: MSCI World Total Return Index (auf CHF-Basis) für alle 1-, 3-, 5-, 8-, 10-, 12- und 15- Jahreszeiträume von 31.12.1972 bis 31.12.2022, betrachtete Perioden

Rendite p.a.	1 Jahr	3 Jahre	5 Jahre	8 Jahre	10 Jahre	12 Jahre	15 Jahre
> 16%	42.0%	22.9%	13.0%	7.0%	4.9%	0.0%	0.0%
12-16%	2.0%	18.8%	19.6%	11.6%	14.6%	15.4%	16.7%
8-12%	10.0%	10.4%	21.7%	30.2%	34.1%	35.9%	25.0%
4-8%	8.0%	16.7%	15.2%	18.6%	22.0%	25.6%	30.6%
0-4%	6.0%	8.3%	8.7%	20.9%	12.2%	15.4%	25.0%
< 0%	32.0%	22.9%	21.7%	11.6%	12.2%	7.7%	2.8%
	26.0 %	54.2 %	65.2 %	81.3 %	82.9 %	92.3 %	97.3 %

Seit 1972 gab es fünf Zehnjahresperioden, bei welchen eine negative Wertentwicklung hingenommen werden musste. Die letzte Periode war von 2002-2011.

Auswirkung der Anlagestrategie auf das Pensionskassenkapital

Basis: 50-jährig; Einkommen 200'000 CHF; Pensionierung mit Alter 65

Anlagestrategie

Geldmarkt

Obligationen Plus

Aktien 25 Plus

Aktien 40 Plus

Startguthaben
(1. Juni 2023)

100'000

100'000

100'000

100'000

Renditeerwartung

0.3%

0.7%

2.3%

3.6%

Projektion
Altersguthaben
(30. Juni 2038)

272'000

283'000

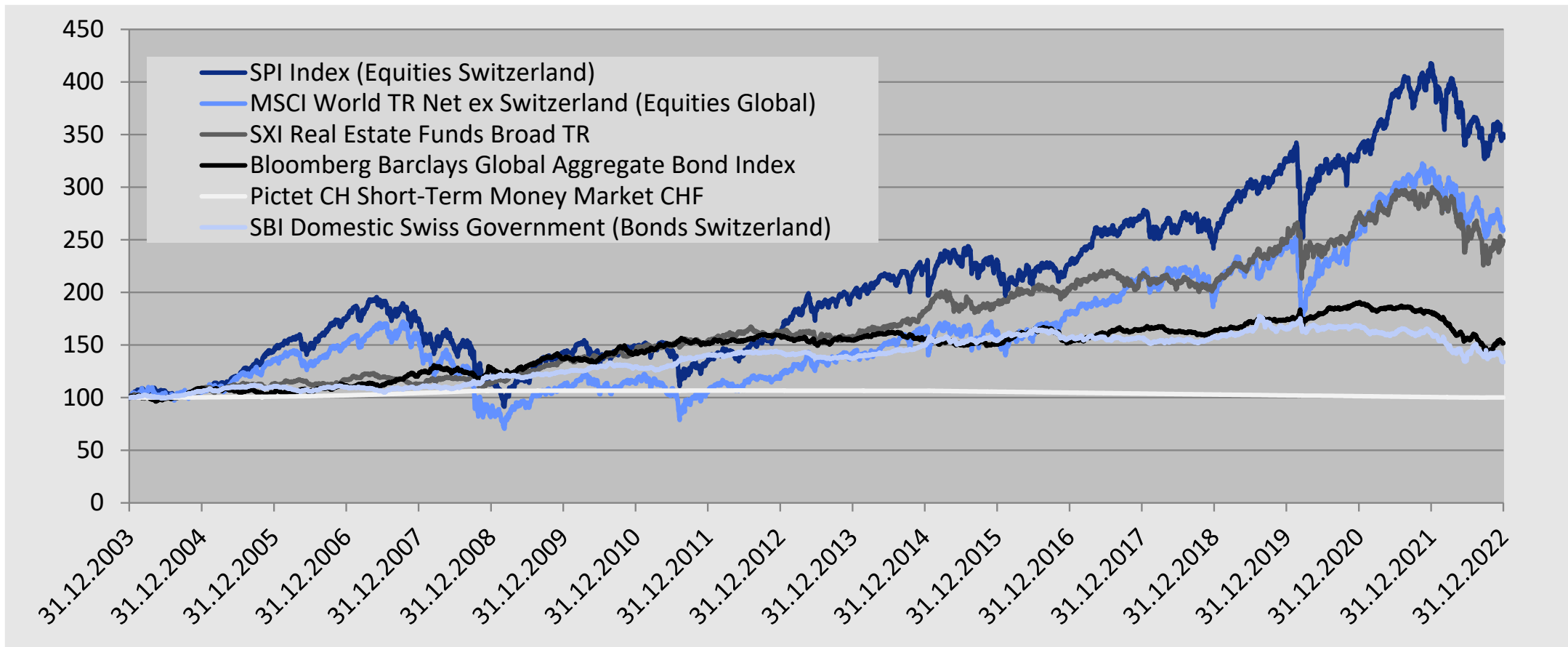
336'000

387'000

Differenz:
+ 42%

Benchmarking

Verlauf ausgewählter Indizes (Daten vom 31.12.2003 bis 31.12.2022; indexiert in CHF)



Quelle: Bloomberg

Rente oder Kapital: Kriterien im Vergleich

Rentenbezug

Sicherheit	Hohe Sicherheit
Flexibilität	Keine Flexibilität
Einkommenshöhe	Gemäss PK-Reglement
Steuern	
• Auszahlung	Keine Auszahlung
• Einkommen	Rente in Bund und Kanton zu 100% steuerbar
Teuerungsausgleich	Je nach Pensionskasse
Stellung des Ehepartners	60% der Altersrente ¹⁾
Hinterbliebene	Keine Ansprüche

Kapitalbezug

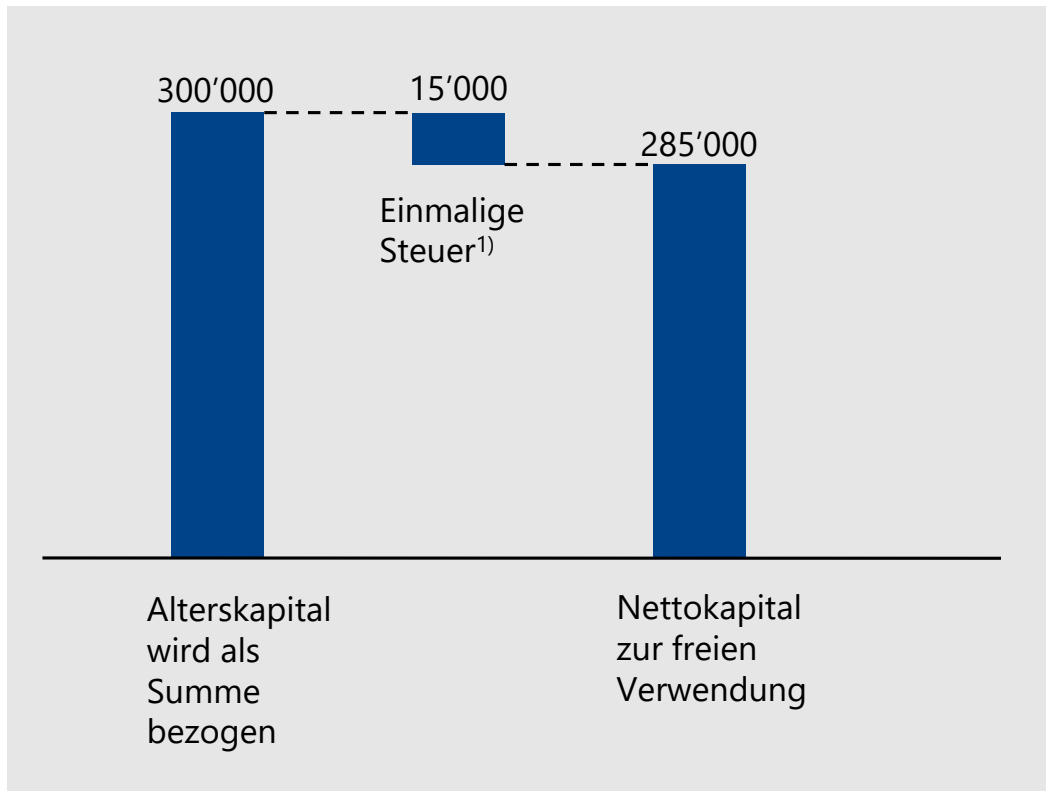
Sicherheit abhängig von der Anlagestrategie
Hohe Flexibilität
3-6% Ertrag / Entnahmen je nach Einkommenskonzept
Einmalige Besteuerung 3-11% (BS)
Einmalige Besteuerung 3-10% (BL)
Einkommen zwischen 0 und 100% steuerbar, je nach Einkommenskonzept
Gemäss persönlicher Planung
Bis 100% des Einkommens ²⁾
Gemäss Erbrecht / Testament

1) Gesetzliche Regelung; Abweichungen je nach Pensionskasse möglich

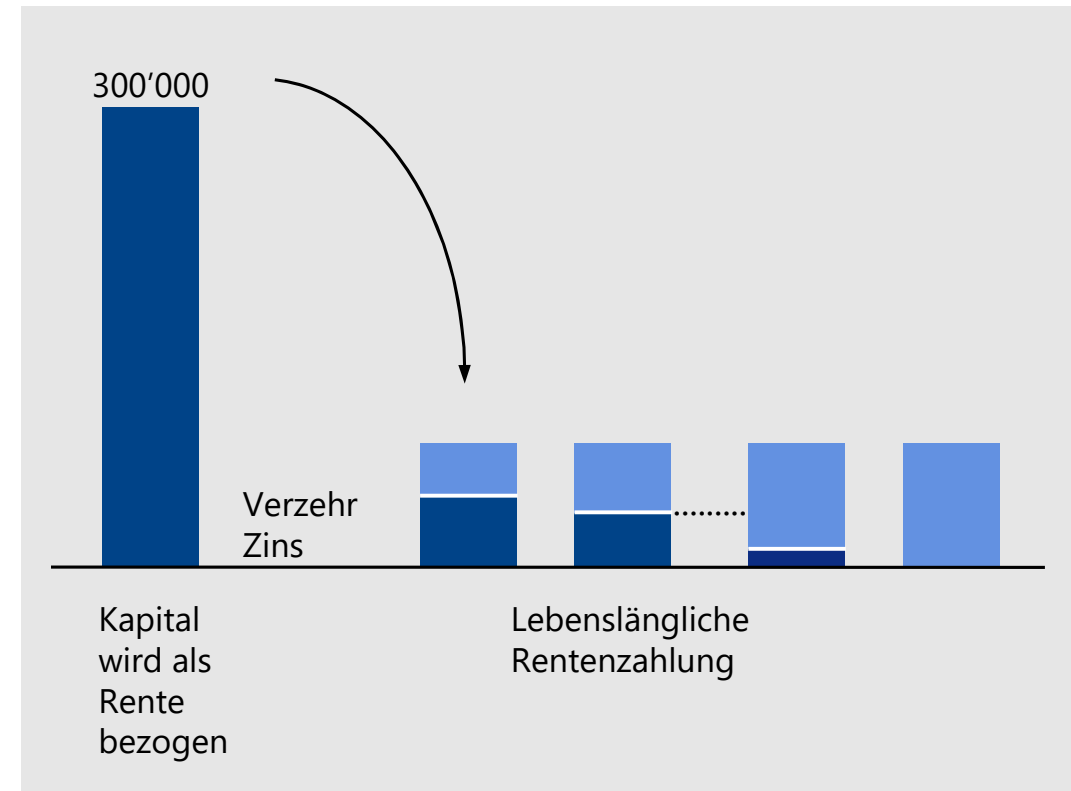
2) Voraussetzung: Erbrechtliche Meistbegünstigung des Ehepartners

Steuerliche Behandlung bei Auszahlung von Pensionskassengeldern

Variante A: Bezug des Kapitals



Variante B: Bezug einer Rente²⁾



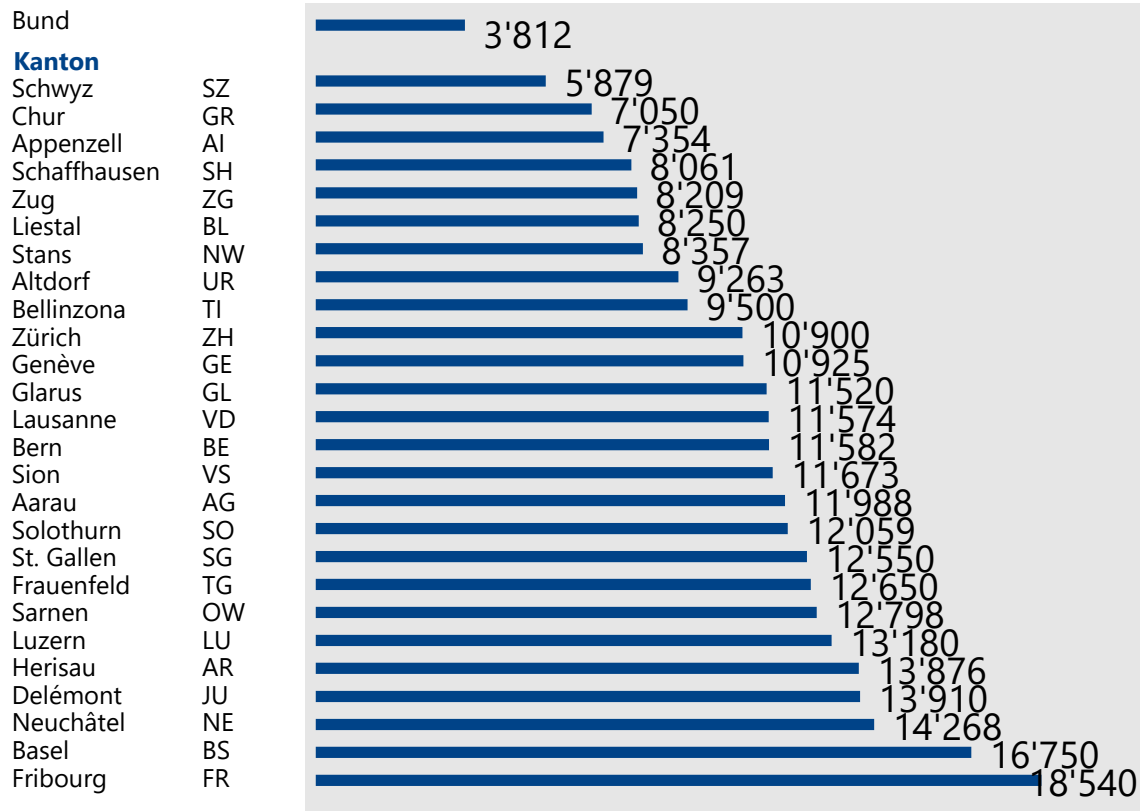
1) Besteuerung getrennt vom übrigen Einkommen zu einem reduzierten Steuersatz (kantonal unterschiedlich)

2) Besteuerung mit dem übrigen Einkommen (Einkommenssteuersatz kantonal unterschiedlich)

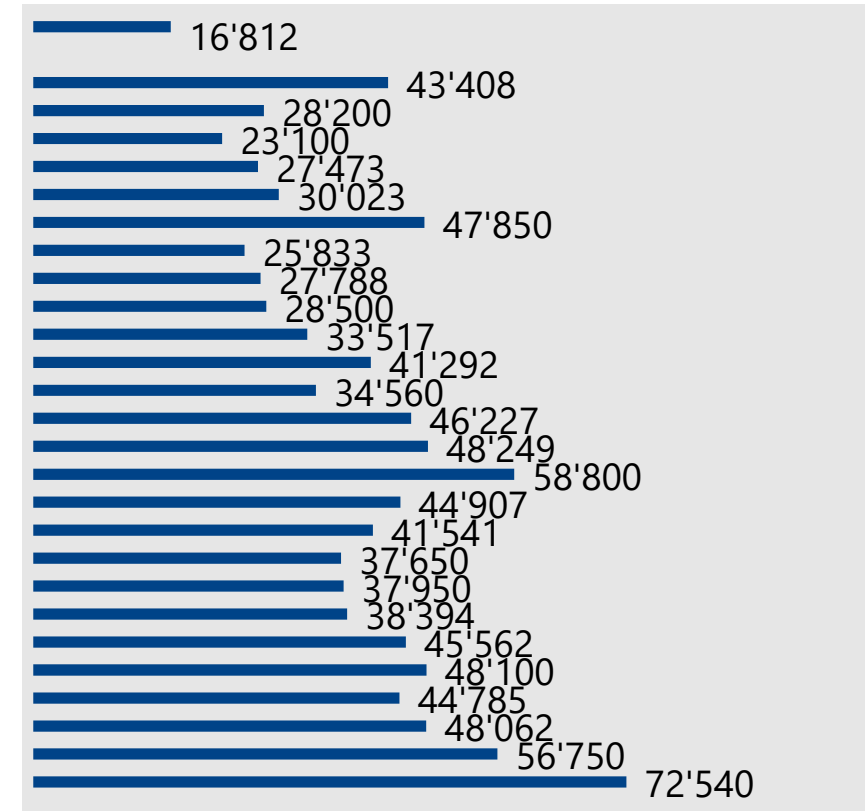
Kapitalauszahlungssteuern mit Wohnsitz Schweiz

Beispiel: Verheirateter Steuerpflichtiger, Alter 65, (Steuerberechnungsprogramm TaxWare 2022) Wohnsitz des Bezügers in ...

Auszahlung: 250'000 CHF



Auszahlung: 750'000 CHF



Ihre Fragen!



Vielen Dank

Back up

Beitragsübersicht

Pensionskasse 1

Age	Savings Contribution ¹		Risk Contribution ²		Additional Savings Plan Contributions ³		Total Contributions	
	Employee ⁴	Employer	Employee	Employer	Employee	Employer	Employee ⁴	Employer
up to 25	-	-	0.5%	1.0%	-	-	0.50%	1.00%
25-29	4.25	8.50	0.6%	1.2%			4.85%	9.70%
30-34	4.90	9.80	0.6%	1.2%			5.50%	11.00%
35-39	5.55	11.10	0.6%	1.2%			6.15%	12.30%
40-44	6.20	12.40	0.6%	1.2%	1.75%	1.75%	8.55%	15.35%
45-49	7.50	15.00	0.6%	1.2%	1.75%	1.75%	9.85%	17.95%
50-54	8.15	16.30	0.6%	1.2%	1.75%	1.75%	10.50%	19.25%
55-59	8.80	17.60	0.6%	1.2%	1.75%	1.75%	11.15%	20.55%
60-65	9.45	18.90	0.6%	1.2%	1.75%	1.75%	11.80%	21.85%

¹ on insured salary PK1 (base salary plus incentive minus social security offset) up to CHF 150k

² on insured salary risk (base salary minus social security offset) up to CHF 220k base salary

³ on total insured salary (base salary plus incentive minus social security offset) up to CHF 220k base salary

⁴ indicates standard contribution; employees can chose to contribute 2% more or 2% less

Leistungsübersicht

Pensionskasse 1

Age	Death	Disability
Lifelong retirement pension • Conversion rate at age: - 65: 5.00% - 64: 4.85% - 63: 4.72% - 62: 4.60% - 61: 4.48% - 60: 4.36% • of the accrued retirement plan assets. • Lump-sum pay-out instead of pension, up to max. 50% possible (time limit 3 months before retirement) Retirement child pension • 20% of retirement pension up to age 20/25 Available savings plan assets may be • used to finance a bridging pension until to statutory (AHV) retirement age (temporary retirement pension) or • paid out as a one-off retirement lump sum.	Spouse's or domestic partner's pension for active insured members: • 60% of insured/current disability pension for retirement pension recipients: • 60% of retirement pension or, with the survivor's pension option, 100% of retirement pension Orphan's pension • 20% of insured or current disability or retirement pension up to age 20/25 Lump sum on death Active insured members: • 200% of insured disability pension • plus accrued savings plan assets • plus assets transferred from incentive/bonus and shift insurance on 1.1.2011 • plus voluntary extra contributions since 1.1.2011 paid into retirement and savings account • minus early withdrawals WEF / divorce transfers • minus retirement/disability benefits already paid out	Disability pension • 60% of insured salary Risk up to age 65 • From age 65 onwards: conversion of accrued retirement assets, based on the current conversion rate (at present 5.00%) Disability child pension • 20% of disability pension, up to age 20/25 Disability lump sum (with 100% disability) • Accrued savings plan assets

Beitragsübersicht

Pensionskasse 2

Age	Savings Contribution ¹		Risk Contribution ²		Total Contributions	
	Employee ³	Employer	Employee	Employer	Employee ³	Employer
up to 25	-	-	0.4%	0.8%	0.40%	0.80%
25-29	3.50%	7.0%	0.4%	0.8%	3.90%	7.80%
30-34	4.00%	8.0%	0.4%	0.8%	4.40%	8.80%
35-39	4.50%	9.0%	0.4%	0.8%	4.90%	9.80%
40-44	5.00%	10.0%	0.4%	0.8%	5.40%	10.80%
45-49	6.25%	12.5%	0.4%	0.8%	6.65%	13.30%
50-54	6.75%	13.5%	0.4%	0.8%	7.15%	14.30%
55-59	7.25%	14.5%	0.4%	0.8%	7.65%	15.30%
60-65	7.75%	15.5%	0.4%	0.8%	8.15%	16.30%

¹on insured salary PK2 (base salary plus incentive minus CHF 150k) up to 220k base salary

²on insured salary PK2 (base salary plus incentive minus CHF 150k) up to 220k base salary

³indicates standard contribution; employees can chose to contribute 2% more or 2% less

Pension Funds Novartis

Leistungsübersicht

Pensionskasse 2

Retirement	Death	Disability
Lump sum on retirement • Assets available at the time of retirement	Lump sum on death • Assets available at the time of death, • at least 400% of insured salary	Lump sum on disability • Assets available at the time when the disability pension starts, • at least 400% of insured salary

Kaderkasse Novartis als «Top-up» Plan

> CHF 220 000	Novartis Management Pension Fund (MPF) ▪ Standard contributions of employer and insured members in ratio 2 : 1 (choice from 3 different contribution scales for members' contributions) ▪ Savings process in defined contributions plan (interest according to investment performance) ▪ Retirement benefits: lump sum ▪ Risk benefits (death/disability) in the form of a pension ▪ Individual choice of investment strategy	Example Paula Powell earns CHF 240'000 and received an incentive of 20%, so her total earnings are CHF 288'000. She is covered in Pension Fund 1 for the maximum (i.e. CHF 150'000 less coordination offset) and in Pension Fund 2 for CHF 70'000. The Management Pension Fund covers her salary above CHF 220'000, i.e. CHF 68'000 (incl. incentive)
Risk CHF 0 – 220 000	CHF 150 – 220 000 Novartis Pension Fund 2 (PF 2) ▪ Standard contributions of employer and members in ratio 2 : 1 (choice from 3 different contribution scales for members' contributions) ▪ Savings process in defined contributions plan (interest according to investment performance) ▪ Retirement benefits: lump sum ▪ Risk benefits (death/disability): accrued capital, at least 400% of insured salary ▪ Individual choice of investment strategy	
Savings CHF 0 – 150 000	Novartis Pension Fund 1 (PF 1): ▪ Standard contributions of employer and insured members in ratio 2 : 1 (choice from 3 different contribution scales for members' contributions) ▪ Savings process in defined contributions plan (minimum interest 0%) ▪ Retirement benefits: pension with sustainable conversion ratio / lump sum option (up to 50% of accrued capital) ▪ Risk benefits (death/disability) in the form of a pension ▪ Additional savings plan from age 40	

“Verwässerungsschutz” (Transaktionskosten)

Stand Januar 2023

- Changing the strategy means that the portfolio manager has to buy and sell positions accordingly.
- The rebalancing costs are the higher the more often such transactions take place.
- Without an appropriate compensating mechanism, the costs are borne by all investors, affecting their performance.
- The dilution levies shall protect the existing investors by allocating the transaction costs to those who cause them (cost-by-cause principle).

■ Money Market	0.00 % / 0.00% (in/out)
■ Bonds ^{Plus}	0.24 % / 0.09 % (in/out)
■ BVG Equity-25 ^{Plus}	0.21 % / 0.08 % (in/out)
■ BVG Equity- 25 ^{ESG}	0.25 % / 0.11 % (in/out)
■ BVG Aktien-40 ^{Plus}	0.14 % / 0.06 % (in/out)
■ LifeCycle ^{Plus} 2020 - 2035	0.17 % / 0.06 % (in/out)
■ LifeCycle ^{Plus} 2040 - 2060	0.13 % / 0.06 % (in/out)

Performance-Übersicht

Performance / Strategie	FY 2021	Q1 2022	Q2 2022	Q3 2022	FY 2022	YTD Jan 2023	YTD Feb 2023
Money Market	-0.78%	-0.23%	-0.54	-0.68	-0.63%	0.04%	0.07%
Bonds ^{Plus}	-0.41%	-5.33%	-11.39	-14.65	-14.03%	1.73%	0.46%
Equities 25 ^{Plus}	5.11%	-5.24%	-12.67	-16.02	-14.74%	2.93%	1.68%
Equities 25 ^{ESG *}	4.70%	-5.56%	-13.76	-17.79	-16.52%	3.16%	1.65%
Equities 40 ^{Plus}	8.60%	-4.62%	-12.17	-15.48	-13.97%	3.30%	2.02%
LifeCycle ^{Plus} 2025	1.45%	-3.46%	-7.73	-10.02	-9.17%	1.67%	0.77%
LifeCycle ^{Plus} 2060	8.46%	-4.59%	-12.09	-15.51	-13.97%	3.30%	2.01%
Total	3.22%	-4.53%	-10.70%	-13.74%	-12.72%	2.24%	1.11%

* Inception May 2020

- At the end of 2022, DC assets amounted to CHF 570.5m (PF2) and CHF 380.6m (MPF)
- By then, 92 participants have selected the new **Equities 25 ^{ESG}** strategy (83 in PF2 / 9 in MPF)